

II - 302 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 163 N

1979 -10- 23

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Ermacora, Dr. Steiner
und Genossen
an den Bundeskanzler
betreffend die Kundmachung genehmigter internationaler
Verträge

Der Nationalrat hat in seiner XIV. GP. am 12. März 1979 das Wiener Übereinkommen über das Recht der Verträge (983 d.B., Sten.Prot. XIV.GP. und 1218 d.B. Sten.Prot.) genehmigt. Wie erinnerlich, wurde das Genehmigungsverfahren am Ende der XIV. GP. knapp vor Auflösung des Nationalrates unter Zeitdruck durchgeführt. Der Bundesrat hat sein Verfahren gleichfalls im März 1979 abgeschlossen. Obwohl auf die parlamentarische Erledigung der Behandlung dieses Abkommens so sehr gedrängt wurde, ist es bis heute noch nicht im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden. Das Abkommen hat für die internationalen Beziehungen Österreichs und für die Auslegung von Verträgen zwischen Bund und Ländern nach Art. 15a der Bundesverfassung grundlegende Bedeutung. Auch bei der Veröffentlichung der UN-Menschenrechtspakte im Jahre 1977 hat die Bundesregierung Monate nach der Genehmigung der Pakte durch die gesetzgebenden Körperschaften gezögert, die Kundmachung der Texte vorzunehmen.

Wenn nicht ganz besondere Gründe für die Nichtveröffentlichung des Vertragsrechtsabkommens vorliegen, scheint es bedenklich, wenn der Bundesregierung völlig freies Ermessen gegeben wird,

genehmigte Texte schließlich zu ratifizieren und im Bundesgesetzblatt zu veröffentlichen. Würde diese Vorgangsweise Methode, dann wäre tatsächlich die Bundesregierung Herr über die Wirksamkeit von Beschlüssen des National- und Bundesrates.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundeskanzler nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Sind die Ratifikationsurkunden betreffend das Vertragsrechtsübereinkommen schon ordnungsgemäß hinterlegt worden?
- 2) Wann sind diese hinterlegt worden?
- 3) Bis wann ist mit der Veröffentlichung des Abkommens im Bundesgesetzblatt zu rechnen?
- 4) Wann soll das Abkommen für Österreich in Geltung treten?
- 5) Wieviele Staaten haben das wichtige Abkommen, das als Ergebnis der Wiener Vertragsrechtskonferenz in die Vertragsgeschichte eingehen wird, bereits ratifiziert?